

## „Aus vier mach drei“ beim 1. „Grassroot Polo Cup Viesen 2012“



Der Polo Club Lehnschulzenhof Viesen veranstaltete vom 28. bis zum 30. September den ersten „Grassroot Polo Cup Viesen“ auf dem denkmalgeschützten Lehnschulzenhof in Brandenburg. Das Low Goal-Turnier richtete sich insbesondere an junge Talente und Polo-for-Fun Enthusiasten, die in entspannter und rustikaler Atmosphäre Turniererfahrungen sammeln oder auch sich als Team-Captain ausprobieren konnten. Es beteiligten sich Spieler aus Berlin, Dresden, Hannover, Westfalen und dem Erzgebirge.

Der erste Grassroot-Polo-Cup stand unter dem Motto „Aus vier mach drei“. Soll heißen kurzer Hand hat sich das Organisationsteam des Polo Club Lehnschulzenhof Viesen dazu entschieden wegen krankheitsbedingten Absagen keine vollständig besetzten 4 Teams spielen zu lassen, sondern eben 3 Teams über die drei Turniertage an den Start zu schicken.



Wie funktioniert das? Ganz einfach im Round-Robin-Verfahren mit 3 Teams werden über die 3 Spieltage im jeder-gegen-jeden-Prinzip pro Turniertag 3 Spiele a 2 Chukka gespielt, so dass Schluss endlich jede Mannschaft pro Tag 4 Chukka ausgespielt hat. Der Club wurde damit als Grassroot-Polo-Veranstalter seinem Image gerecht, auch aus limitierten Mitteln das Optimum herauszuholen und damit hat er Bestens ausgesehen.

Die Mannschaften wurden von den Turnierorganisatoren mit Hinblick auf spielerische Ausgeglichenheit im Vorfeld des Turniers zusammengestellt.

In WEISS		In ROT		In BLAU	
1	Karin Bracht / Stephanie Reuther	1	Manuela Schwarzlose	1	Christine Rohde
2	Katja Lebelt		Camilla Hoffmann / Thomas Liebke/	2	Dirk Lebelt
3	Holger Heymann	2	Michael Böhrenz	3	Elke Rosenberg
4	Sascha Deppe [TC]	3	Isabel Sobetzki	4	Maximilian van Eupen [TC]
		4	Mortimer von Häbler [TC]		

Die **ROT**en fanden sich unter der Teamleitung von Mortimer von Häbler schnell ins Turnier und konnten mit tollen Sprints von Isabel Sobetzki als jüngste Teilnehmerin ordentlich punkten.

Die **weißen** Trikotträger mit dem Team-Captain Sascha Deppe und dem stürmenden Holger Heymann traf im Spiel 7 auch gleich mit ganzen 7 Treffern für die BLAUen schmerzlich.

Im letzten Spiel konnte sich die Mannschaft in **BLAU** und dem Team-Captain *Maxi* van Eupen noch mal unter dem Applaus der jubelnden Zuschauer mit einem versöhnliche Sieg aufbäumen - auch hierzu Gratulation.

Der argentinische Poloprofi *Kalu* Gallardo als Umpire hatte die gemischten Mannschaften mit seinen weisen Entscheidungen und wohl platzierten Hinweisen gut im Griff.

Als Turnierbegleiter stand Günther Kiesel (amtierendes Mitglied im Präsidium des DPV) während des gesamten Turnieres den Erstausrichtern mit Rat und Tat zur Seite und brachte damit - sehr zur Freude der Veranstalter - seine Wertschätzung für das „Grassroot-Polo“ zum Ausdruck.



Wenn jemand glaubt, dass bei diesem Turnier mit niedrig gehandicappten Teams wenig Tore fallen, der hat sich geirrt:

1. Die Mannschaft ROT ging mit 4 Siegen, 1 mal Unentschieden und einem verlorenen Spiel als Turniersieger mit 19 erzielten Tordifferenz aus dem ersten Grassroot-Polo-Cup hervor.
2. Danach folgte die Mannschaft in WEISS mit 2 Siegen, 2 mal Unentschieden und 2 verlorenen Spielen auf dem Platz 2 mit 12 Toren.
3. Auf Platz 3 die Mannschaft in BLAU mit 1 Sieg, 1 Unentschieden und 4 verlorenen Spielen, aber immerhin 9 geschossenen Toren.

Freitag			Samstag			Sonntag		
ROT	vs.	WEISS	ROT	vs.	BLAU	BLAU	vs.	WEISS
1		1	5		2	1		7
ROT	vs.	BLAU	WEISS	vs.	BLAU	ROT	vs.	WEISS
5		1	1		0	2		0
WEISS	vs.	BLAU	WEISS	vs.	ROT	ROT	vs.	BLAU
2		2	1		4	2		3

Tabelle: Torverhältnis der 3 Teams im Round-Robin



Alle hatten einen riesen Spaß auf diesem Familien orientierten Polo Event bei bestem Spätsommerwetter. Der örtliche Feuerwehrverein hat den Bierwagen und die professionell ausgestattete Soundanlage organisiert. Florian Barckhausen begeisterte als Moderator und Sportkommentator nicht nur die lokalen Zuschauer sondern auch die zahlreich mitgereisten Freunde und Familienmitglieder der Spieler.

Am Abend gaben sich die Gastgeber Katja und Dirk Lebelt die Ehre zum „Grassroot-Dinner“ auf den historischen Lehnschulzenhof einzuladen. -Eine Gaumenfreude für alle Gäste!

Wo liegt Viesen eigentlich? Das urbrandenburgische Dorf liegt wenige Kilometer südwestlich der Stadt Brandenburg und der wunderschönen Havelseenlandschaft etwa 10 Pferdeanhängerminuten von der Ausfahrt Wollin an der A2 zwischen Magdeburg und Berlin, also auch gut aus der Ferne zu erreichen.

**Fazit:** Eine rundum gelungene Poloturnierveranstaltung mit gesunden Poloponies und Polistas in bester Laune, Sonne pur, Zuschauer und Veranstalter waren mehr als zufrieden und der Polo Club Lehnschulzenhof Viesen e.V. als Wiederholungstäter für den 2. Grassroot-Polo-Cup in 2013 ist bereits gesetzt.

Kontakt:

Polo Club Lehnschulzenhof Viesen e.V.  
Viesener Dorfstrasse 45  
14789 Rosenau OT Viesen

[www.lehnschulzenhof.de](http://www.lehnschulzenhof.de)  
[poloclub@lehnschulzenhof.de](mailto:poloclub@lehnschulzenhof.de)  
fon 03 38 32 / 30 777